

Ostseebad Boltenhagen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: GV Bolte/15/9323 Status: öffentlich Datum: 05.03.2015 Verfasser: Sandra Pettkus
Federführend: FB II Bau- und Ordnungswesen	
Neugestaltung des Schulhofes an der Grundschule in Boltenhagen; hier Bestätigung der Planung	
Beratungsfolge:	
Gremium	Teilnehmer Ja Nein Enthaltung
Gemeindevertretung Ostseebad Boltenhagen	

Sachverhalt:

Nach erfolgter Vorstellung der Planungsvarianten in den Fachausschüssen, haben sich die Mitglieder des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen und des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für die vorgestellte Variante „Universum“ entschieden.

Die Bau- Planungskosten für die vorbenannte Variante belaufen sich lt. Kostenschätzung auf 508.590,18€ (brutto). Es wird versucht, für das Vorhaben Fördermittel einzuwerben. Eine mögliche Förderquote beträgt 90%.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt die Neugestaltung des Schulhofes an der Grundschule nach der Variante „Universum“. Die Realisierung erfolgt unter der Voraussetzung, dass Fördermittel bereitgestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Bau- und Planungskosten lt. Kostenschätzung 508.590,18€ (brutto) - 21101.09600000., müssen im Haushalt 2015 berücksichtigt werden.

Anlagen:

- 1) Variante Universum
- 2) Bau- und Planungskosten
- 3) Protokollauszug BA vom 18.11.2014
- 4) Protokollauszug SA vom 26.11.2014

Sachbearbeiter/in

Fachbereichsleitung

**Anlage zur Kostenermittlung
Kostenzusammenstellung nach DIN 276**
UNIVERSUM

Kostengruppe	Benennung	Menge	EP in €	GP in €
200	Herrichten und Erschließen			
210	Herrichten			
211	<u>Sicherungsmaßnahmen</u>			
	Sicherung von Stauden (Hochbeete)	5 psch	500,00	2.500,00
	Sicherung vorh. Leitungen	1 psch	500,00	500,00
	Sicherung von vorh. Schächten	1 psch	1.500,00	1.500,00
212	<u>Abbruchmaßnahmen</u>			
	Abbruch Eingangspodeste	7 m ²	25,00	175,00
	Abbruch 30-Betonplatten	365 m ²	3,00	1.095,00
	Abbruch 50-Betonplatten	42 m ²	2,50	105,00
	Aufnahme Mosaikpflaster	15 m ²	2,00	30,00
	Abbruch Asphaltdecke befahrbar	175 m ²	5,00	875,00
	Abbruch Betondecke	1.400 m ²	12,00	16.800,00
	Aufnahme Bänke mit Betonsockel	4 psch	50,00	200,00
	Aufnahme und sichern alter Spielgeräte	1 psch	500,00	500,00
	Abbruch Holzpalisaden	1 psch	300,00	300,00
	Aufnahme Rasenbord	33 m	3,00	99,00
	Aufnahme Hochbord	33 m	4,00	132,00
	Aufnahme Holzbalken (Spielfeld/Ränder)	1 psch	500,00	500,00
	Umbruch Rasenfläche	340 m ²	2,00	680,00
	Abbruch Mauer (Hochbeete)	5 psch	1.000,00	5.000,00
214	<u>Herrichten der Geländeoberfläche</u>			
	Beräumungs- und Rückschnittarbeiten inkl. Entsorgung	1 psch	2.000,00	2.000,00
219	<u>Herrichten, sonstiges</u>			
	Ausbau Fahrradständer	1 psch	500,00	500,00
	Summe KG 210			33.491,00
	Summe KG 200			33.491,00
500	Außenanlagen			
510	<u>Geländeoberflächen</u>			
512	<u>Bodenarbeiten</u>			
	Bodenmodellierung	2.300 m ²	3,00	6.900,00
	Füllboden für Pflanzflächen	1 psch	1.500,00	1.500,00
	Summe KG 510			8.400,00
520	<u>Befestigte Flächen</u>			
522	<u>Wege</u>			
	Traufkante Füllmaterial	50 m ²	8,00	400,00
	Traufkante Randeinfassung	70 m	5,00	350,00
523	<u>Plätze, Höfe</u>			
	Mosaik-Pflaster Grauton	71 m ²	120,00	8.520,00
	Mosaik-Pflaster Sandton	596 m ²	120,00	71.520,00
	Mosaik-Pflaster befahrbar	270 m ²	120,00	32.400,00
	Mosaik-Pflaster Rotton	375 m ²	120,00	45.000,00
526	<u>Spielplatzflächen (Befestigungen)</u>			
	Spielsandfläche	460 m ²	20,00	9.200,00
529	<u>Befestigte Flächen, sonstiges</u>			
	Läufer Grauton	252 m	12,00	3.024,00
	Läufer Rotton	44 m	12,00	528,00
	Summe KG 520			170.942,00

Kostengruppe	Benennung	Menge	EP in €	GP in €
530	<u>Baukonstruktionen in Außenanlagen</u>			
532	<u>Schutzkonstruktionen</u>			
			0,00	
533	<u>Mauern, Wände</u>			0,00
534	<u>Rampen, Treppen, Tribünen</u>			
	Eingangspodeste	2 psch	4.000,00	8.000,00
	Holzpodest "Grünes Klassenzimmer"	1 psch	2.000,00	2.000,00
537	<u>Kanal- und Schachtbauanlagen</u>			
	Entwässerungsleitungen/ Rinnen/ Abläufe	1 psch	6.000,00	6.000,00
539	<u>Baukonstruktionen in Außenanlagen, sonstiges</u>			
	Gerätehaus (Anbau)	1 psch	30.000,00	30.000,00
	Summe KG 530			46.000,00
540	<u>Technische Anlagen in Außenanlagen</u>			
549	<u>Technische Anlagen in Außenanlagen, sonstiges</u>			
	Pollerleuchten/Leitung	6 Stk	1.000,00	6.000,00
	Summe KG 540			6.000,00
550	<u>Einbauten in Außenanlagen</u>			
551	<u>Allgemeine Einbauten</u>			
	Bänke (Klassenzimmer)	21 m	150,00	3.150,00
	Rundbank Hochbeete	130 m	150,00	19.500,00
	Pollerleuchten	1 psch	10.000,00	10.000,00
	Fahrradständer	1 psch	10.000,00	10.000,00
	Abfallbehälter	8 Stk	300,00	2.400,00
552	<u>Besondere Einbauten</u>			
	Kletterkombi 1	1 Stk	22.400,00	22.400,00
	Kletterkombi 2	1 Stk	12.400,00	12.400,00
	Schwebeband	1 Stk	4.500,00	4.500,00
	Maltafel	1 Stk	1.500,00	1.500,00
	Palisaden	18 Stk	70,00	1.260,00
	Palisaden	60 Stk	60,00	3.600,00
	Summe KG 550			90.710,00
570	<u>Pflanz- und Saatflächen</u>			
571	<u>Oberbodenarbeiten</u>			
	Oberbodenlockerung	227 m ²	1,50	340,50
572	<u>Vegetationstechnische Bodenbearbeitung</u>			
	Bodenverbesserung	227 m ²	3,50	794,50
574	<u>Pflanzen</u>			
	Pflanzflächen Hochbeete Bäume herstellen (Planum, Lieferung, Pflanzarbeit, Fertigstellungspflege)	143 m ²	20,00	2.860,00
	Pflanzflächen Hort herstellen (Planum, Lieferung, Pflanzarbeit, Fertigstellungspflege)	72 m ²	20,00	1.440,00
	Solitärsträucher (Lieferung, Pflanzarbeiten, Fertigstellungspflege)	3 Stk	100,00	300,00
	Erweiterung Staudenbeet	22 m ²	8,00	176,00
575	<u>Rasen und Ansaaten</u>			
	Summe KG 570			5.911,00
590	<u>Sonstige Außenanlagen</u>			
591	<u>Baustelleneinrichtung</u>			
	Baustelleneinrichtung allgemein	1 psch	1.000,00	1.000,00
596	<u>Materialentsorgung</u>			
	Entsorgung von nicht brauchbaren Material und Boden	1 psch	1.000,00	1.000,00
	Summe KG 590			2.000,00
	Summe KG 500			329.963,00

Kostengruppe	Benennung	Menge	EP in €	GP in €
	Summe			363.454,00

Honorarermittlung nach HOAI Teil II

Objektbezeichnung:	Schulhofgestaltung Grundschule Boltenhagen „Universum“	
1. Summe der anrechenbaren Kosten nach § 4		363.454,00 €
2. Honorarzone nach § 5 (Anlage 11, Pkt. 11.2)		III Mindest
3. Grundhonorar nach § 40 (1)		
unterer Betrag für	350.000,00 €	59.066,00 €
interpolierter Betrag für	13.454,00 €	1.822,30 €
Summe Grundhonorar		60.888,30 €
4. Honorar für die vereinbarten Leistungsphasen nach § 39 Abs. 3		
1. Grundlagenermittlung	3 %	1.826,65 €
2. Vorplanung	10 %	6.088,83 €
3. Entwurfsplanung	16 %	€
4. Genehmigungsplanung	4 %	€
5. Ausführungsplanung	25 %	€
6. Vorbereitung der Vergabe	7 %	€
7. Mitwirkung bei der Vergabe	3 %	€
8. Objektüberwachung	30 %	€
9. Objektbetreuung	2 %	€
Summe	13%	7.915,48 €
5. Nebenkosten nach § 14 5 % von 7.915,48 €		
für Vervielfältigungen, Fahrtkosten, Telefongespräche		395,77 €
Gesamthonorar ohne Mehrwertsteuer		8.311,25 €
19 % Mehrwertsteuer		1.579,14 €
Gesamthonorar brutto		9.890,39 €

Honorarermittlung nach HOAI Teil II

Objektbezeichnung: **Schulhofgestaltung Grundschule Boltenhagen
„Universum“ Phase 3-9**

1. Summe der anrechenbaren Kosten nach § 4		363.454,00 €
2. Honorarzone nach § 5 (Anlage 11, Pkt. 11.2)		III Mindest
3. Grundhonorar nach § 40 (1)		
unterer Betrag für	350.000,00 €	59.066,00 €
interpolierter Betrag für	13.454,00 €	1.822,30 €
Summe Grundhonorar		60.888,30 €
4. Honorar für die vereinbarten Leistungs- phasen nach § 39 Abs. 3		
1. Grundlagenermittlung	3 %	€
2. Vorplanung	10 %	€
3. Entwurfsplanung	16 %	9.742,13 €
4. Genehmigungsplanung	4 %	2.435,53 €
5. Ausführungsplanung	25 %	15.222,07 €
6. Vorbereitung der Vergabe	7 %	4.262,18 €
7. Mitwirkung bei der Vergabe	3 %	1.826,65 €
8. Objektüberwachung	30 %	18.266,49 €
9. Objektbetreuung	2 %	1.217,77 €
Summe	87%	52.972,82 €
5. Nebenkosten nach § 14 5 % von 60.888,30 €		
für Vervielfältigungen, Fahrtkosten, Telefongespräche		2.648,64 €
Gesamthonorar ohne Mehrwertsteuer		55.621,46 €
19 % Mehrwertsteuer		10.568,08 €
Gesamthonorar brutto		66.189,54 €

Beschlussauszug**Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen vom 18.11.2014**Öffentlicher Teil**4 Vorstellung Gestaltung Schulhof**

Herr Klein stellt vor der Planungsvorstellung eine Frage in Hinsicht der Finanzierbarkeit des Projektes. Frau Pettkus erörtert diesbezüglich, dass die Möglichkeit besteht Fördermittel über das LEADER-Programm einzuwerben, bei dem eine Förderung in Höhe von bis zu 90% fließen kann.

Das Planungsbüro stellt drei Varianten vor.

1. Variante – Thema Wasser
2. Variante – Thema Wellen
3. Variante – Thema Universum

Frau Böhnke und Frau Moratz-Pauly vom Büro „Plan Akzent“ stellten zu allen drei Varianten Planungsansätze vor und unterlegen dieses mit entsprechendem Bildmaterial. Explizit geht das Planungsbüro darauf ein, dass bereits vorhandenes, was durch die Schule und den Schulförderverein realisiert wurde, mit in das noch zu wählende Konzept integriert wird und somit bestehen bleibt.

Zu den Kosten tätigt das Planungsbüro folgende Ausführungen: die Ausführungs- und Planungskosten würden sich bei Variante 1 - Thema Wasser auf ca. 360 – 370 T€, bei der Varianten 2 und 3 – Thema Wellen und Thema Universum auf ca. 350 T€ belaufen.

Das Planungsbüro merkt an, dass es sich um Nettosummen handelt. Nach der Planvorstellung durch das Planungsbüro Plan Akzente entsteht eine rege Diskussion der Ausschussmitglieder bezgl. der Finanzierbarkeit des Vorhabens. Herr Schmiedeberg gibt zu bedenken, dass der Bauausschuss für die Variantenfindung ausschlaggebend sein soll, der Sozialausschuss sich allgemein mit der Thematik befassen soll und der Finanzausschuss die finanziellen Mittel bewilligen soll. Weiterhin führt er an, dass die Gemeinde bereits einen Beschluss für die Neugestaltung des Schulhofes gefasst hat, allerdings ist in diesem bereits formuliert das eine Projektrealisierung nur erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die notwendigen Fördermittel bereitgestellt werden und die Gemeinde das Projekt finanzieren kann.

Er teilt mit, dass im Sozialausschuss am 26.11. ebenfalls die Thematik Schulhof-Neugestaltung mit einer Vorstellung durch das anwesende Planungsbüro stattfinden wird.

Herr Apelt schlägt einen Vororttermin vor der kommenden Bauausschusssitzung vor, mit dem Schulförderverein den Sozialausschussmitgliedern und dem Planungsbüro. Somit können sich alle Ausschussmitglieder einen Überblick über den momentanen Zustand des Schulhofes verschaffen. Herr Grollmisch weist auf das Gefahrenpotential des Schulhofs hin und dass die Ausschüsse bei der Variantenfindung mitbeteiligt werden sollen. Des Weiteren werden die Aspekte „Grünes Klassenzimmer“ angesprochen, einige Ausschussmitglieder sind der Meinung, dass der Schulgartenbereich dazu dienen könnte. Herr Schmiedeberg verweist darauf, dass das Schaffen eines „Grünen Klassenzimmers“ Bestandteil der Förderung ist. Weiterhin teilt er mit, dass die Verwaltung momentan prüft, ob eine

Förderwürdigkeit des Projektes für die LEADER-Förderung sowie die Förderung des ländlichen Raums vorliegt bzw. welche Voraussetzungen das Projekt erfüllen muss. Die Ausschussmitglieder verständigen sich abschließend darauf, einen Vororttermin zu vereinbaren um sich ein Bild von der Ist-Situation zu machen. Es soll ein gemeinsamer Termin mit den Ausschussmitgliedern, dem Schulförderverein sowie dem Planungsbüro und evtl. dem Sozialausschuss stattfinden.

Beschlussauszug
**Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport, Jugend,
Senioren und Soziales der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen vom
26.11.2014**

Öffentlicher Teil

6 Vorstellung von Planungsentwürfen zur Neugestaltung des Schulhofes an der Grundschule in Boltenhagen

Herr Giewald begrüßt die Vertreterinnen der Grundschule Boltenhagen sowie des Planungsbüros.

Allen anwesenden Gästen wird - einstimmig – das Rederecht eingeräumt.

Frau Böhnke stellt 3 Gestaltungsvarianten vor.

Variante 1 – „Unter Wasser“

Variante 2 – „Wellen“

Variante 3 – „Universum“

Die Kosten betragen rd. 360.000,- Euro (netto), wobei die Variante 1 die teuerste und Variante 3 die kostengünstigste ist, aber immer noch bei ca. 350.000,- Euro liegt.

Frau Böhnke beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Es folgt eine rege Diskussion.

Die Leiterin der Grundschule Boltenhagen, Frau Behl, unterstreicht noch einmal die Notwendigkeit der Arbeiten am Schulhof, auch wegen wohl vorhandener Sicherheitsmängel.

Daraufhin fordert Herr Ch. Schmiedeberg eine sofortige Kontrolle des Schulhofes auf Sicherheitsmängel.

Herr Giewald macht darauf aufmerksam, dass es bessere Fördermöglichkeiten geben könnte, wenn das öffentliche Interesse nachgewiesen ist. So sollte überlegt werden, ob auch das angrenzende Gelände Schulgarten/Spielplatz neben der Grundschule sowie das Vorhandensein des Jugendclubs mit einbezogen werden sollte.

Herr Hacker merkt an, dass dazu auch die Eigentumsverhältnisse / Wegerechte geprüft werden müssen.

Herr Schmiedeberg macht noch einige Ausführungen zur evtl. möglichen Finanzierung, bei einer 90 %igen Förderung.

Der Eigenanteil der Gemeinde könnte durch eine Co-Finanzierung nochmals verringert werden.

Er hält diese Maßnahme für wichtig, auch um den Schulstandort langfristig zu sichern, und bittet um eine Positionierung des Sozialausschusses für eine der vorgestellten Varianten und Vorschläge zur weiteren Verfahrensweise.

Herr König teilt mit, dass der Schulförderverein einen Zuschuss von bis zu 15.000,- Euro für den Gemeindeanteil zu Verfügung stellen würde.

Herr Giewald lässt über die 3 vorgestellten Varianten abstimmen.

Ergebnis: Die Variante 3 mit der thematischen Ausrichtung „Universum“ wird favorisiert.

Abstimmungsergebnis: **6 x Zustimmung**
1 x Enthaltung

Beschluss:

Der Sozialausschuss der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Die Planungen zur Neugestaltung des Schulhofes an der Grundschule in Boltenhagen sind zur Variante 3 „Universum“ voranzutreiben und die entsprechenden Förderanträge fristgerecht noch in diesem Jahr zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	7
davon anwesend:	7
Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0